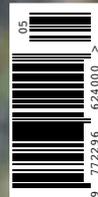




Nr. 5/2025 | 115. Jahrgang | CHF 10.–

# Kavallo

Das Schweizer Pferdema­gazin | [www.kavallo.ch](http://www.kavallo.ch)



**Augen auf beim  
Futterzusatzkauf**

**Faszination Pferde:  
Fakten & Fähigkeiten**

**Zucht heute: «Emotionaler  
und persönlicher»**

**Höhepunkt der Präzision:  
Schmales**

**Wanderreiten im Havelland**





**MARSTALL**  
VON MENSCH ZU PFERD



*"Für jedes Pferd das richtige Futter."*

[WWW.MARSTALL.CH](http://WWW.MARSTALL.CH)

**ROVAGRO** seit 1985

*Nationale Aktion*

Ab **-10%**  
auf das gesamte Sortiment

OULENS / ECHALLENS 021 886 37 37  
ALTISHÖFEN (LUZERN) 062 756 41 33

**ONLINE SHOP**  
[WWW.ROVAGRO.CH](http://WWW.ROVAGRO.CH)

**EquiRepell** Zuverlässiger Insektenschutz für Pferd und Reiter

EQUIREPELL • EQUIREPELL

- EquiRepell ist der zuverlässige Insektenschutz für **Pferd und Reiter**, mit angenehmem Geruch.
- Das Pump-Spray bietet grossflächigen Schutz, das Gel ist ideal für empfindliche Körperpartien.
- Wirkt sofort und bis zu 24 Stunden gegen Fliegen, Mücken und Bremsen, sowie 4 Stunden gegen Zecken.
- Erhältlich in der Tierarztpraxis, im Pferdefachhandel oder unter [petshop.ch.virbac.com](http://petshop.ch.virbac.com)



Biozide vorsichtig verwenden.  
Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

**Virbac**

Virbac Schweiz AG, Cherstrasse 4, 8152 Glattbrugg, [www.virbac.ch](http://www.virbac.ch)

**GRÜTER**

Für extreme Anforderungen und höchste Hygiene.

**FUGENLOS**

**NORAMENT**  
Kautschukbelag

Rufen Sie an: 041 929 60 60  
Wir beraten Sie gerne.

[grueter.swiss](http://grueter.swiss)

# Mehr ist nicht immer besser

In der Zeit von Internet, Dr. Google, YouTube-Videos und Tutorials kann quasi jeder und jede so ziemlich alles und überall. Doch schaut man sich das mal genauer an, dann merkt man schnell: «Es ist doch nicht alles Gold, was glänzt.» Oder: Nicht jeder ist ein Meister, wenn er ein Tutorial angeschaut hat und sich beispielsweise am Pferdeflüstern oder von mir aus auch am Kochen eines Fünf-Sterne-Menüs versucht.

In einem Artikel dieser «Kavallo»-Ausgabe geht es um Ergänzungsfutter für Pferde. Es gibt da eine unglaubliche Auswahl auf dem Markt und alles ist für jeden frei käuflich. Doch was bedeutet das für die Pferde?

Mir sagte mal ein erfahrener und erfolgreicher Sportpferdeveterinär: «Halte die Fütterung deines Pferdes so einfach wie's nur geht: Dazu gehört qualitativ sehr gutes Heu, ein wenig Mischfutter, Müsli oder wie man das nennen möchte, allenfalls noch Salz nach anstrengenden Trainingseinheiten und das wär's auch schon.» Ich hatte sogar mal eine erfolgreiche Endurance- und Springreiterin ge-

troffen, die ihren Pferden wirklich nur Heu gefüttert hat. Dieses liess sie analysieren und es hatte so gute Werte, dass sie nicht einmal Kraftfutter zugeben musste. Die Pferde sahen top aus und zeigten auch sehr gute Leistungen.

Das muss aber nun nicht für alle so stimmen. Wir dürfen nicht vergessen, dass auch Pferde individuell behandelt, betreut und gefüttert werden sollten. Und da heisst es aufpassen, erst recht beim Zusatz- oder Ergänzungsfutter, das wir noch schnell im Netz bestellen, weil es der erfolgreiche Springreiter oder die preisgekrönte Dressurreiterin ihren Pferden auch füttert. Es gilt, unbedingt mit entsprechenden Spezialisten, am besten eine möglichst unabhängige Instanz, die Gabe von solchen «Wundermitteln» abzusprechen. Aus Liebe zu Ihren Pferden. Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Mai und eine spannende Lektüre.

Herzlich,

*N. Basieux*

Nicole Basieux, Chefredaktorin

Foto: Mantha Hirschi



**bremsen  
bremse**<sup>®</sup>

**ZEDAN**

**MEHR  
RUHE**

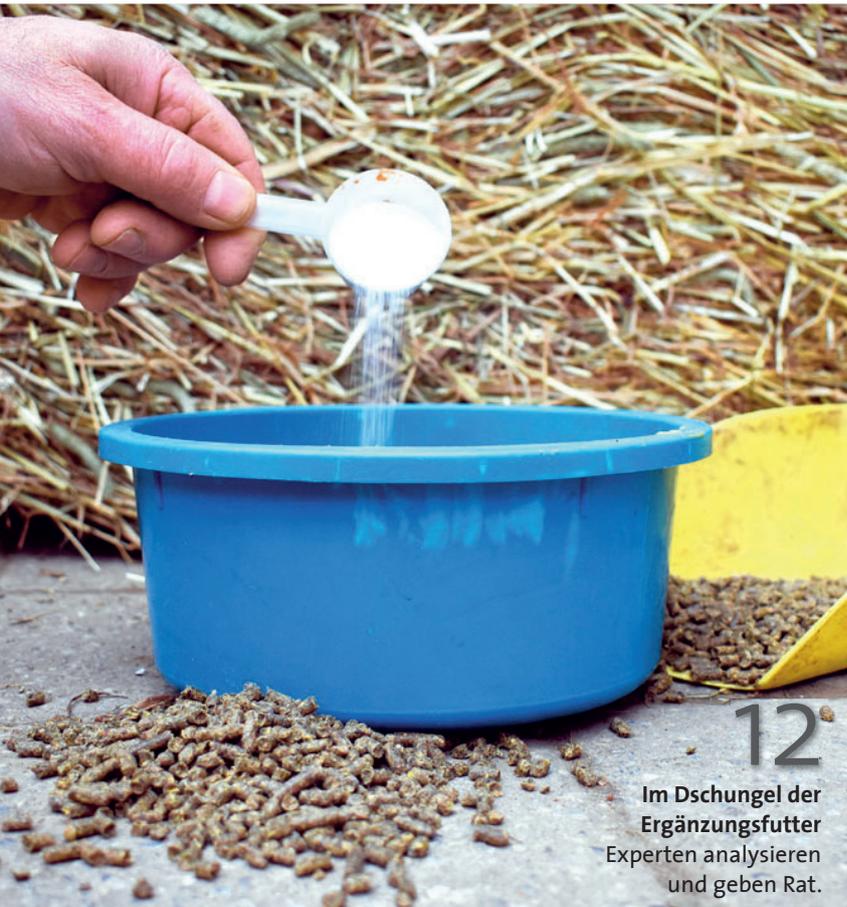
**WENIGER  
GEZAPPEL**



ANTI-TAONS extra fort  
contre les taons et mouches  
Protège les équides

Lotion répulsive  
contre les mouches,  
taons et moustiques

Repellents vorsichtig verwenden.  
Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.



12

Im Dschungel der Ergänzungsfutter Experten analysieren und geben Rat.



8

Emotionen in der Pferdezucht Weniger Fohlen, mehr Emotionen und persönliche Beweggründe.



32

Schmal, schmaler, am schmalsten Wie Pferd-Reiter-Paare dank schmalen Hindernissen zu Präzisionsprofis werden.

## AKTUELL

- 6 **Weltcupfinals Basel**  
Vom 2. bis 6. April 2025 wurden in der Basler St. Jakobshalle die Weltcupsieger in den beiden olympischen Disziplinen Dressur und Springreiten sowie im Voltigieren gekürt.
- 8 **Interview Zuchtleiterin NPZ**  
Seit einigen Jahren sind die Fohlenzahlen in der Schweizer Pferdezucht rückläufig. Weshalb dies so ist und was dagegen unternommen werden kann, beantwortet Dr. med. vet. Murielle Curty-Lauper.

## AKTUELL

- 12 **Achtung bei Zusatzfutter**  
Was findet man wirklich auf diesem riesigen Markt, der über den Online-Verkauf Zugang zu zahlreichen Produkten bietet, und welche Risiken bestehen für die Pferde? Es geht darum, an kompetente Informationen zu gelangen, um eine optimale Wahl zu treffen.
- 16 **Physio & Futtersysteme**  
Welche Auswirkungen können Slow-Feeding-Systeme auf die funktionelle Anatomie des Pferdes haben? Die Physiotherapeutin antwortet.

## BLICKPUNKT

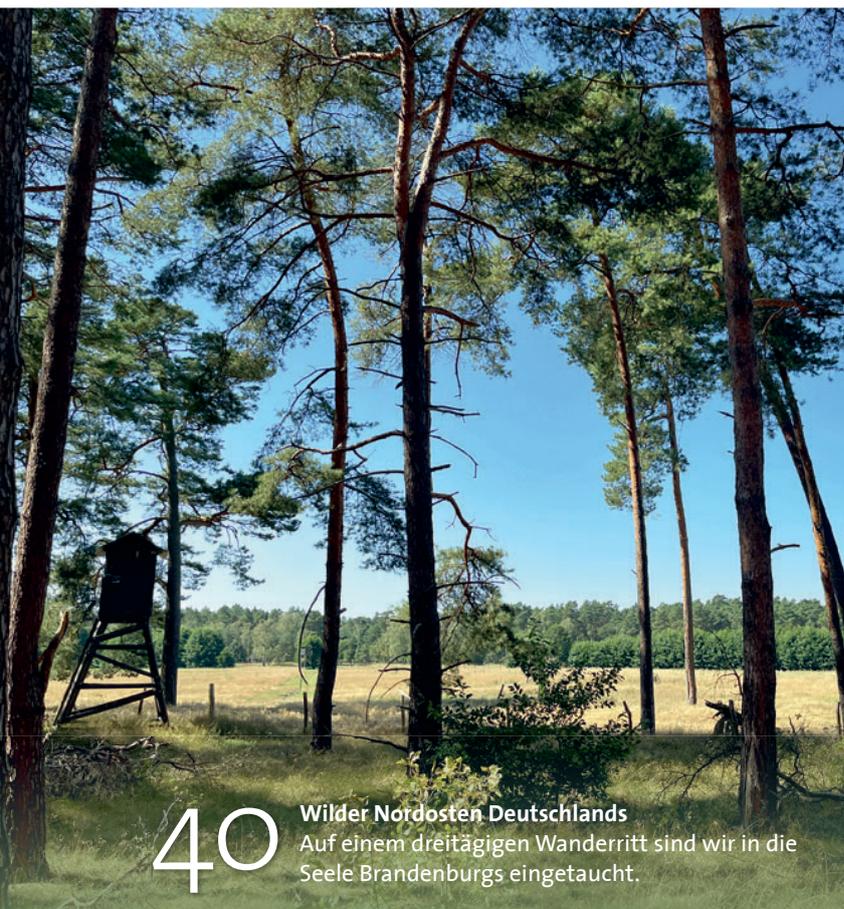
- 24 **Repo Training Knie**  
Kein Tier ist so lange in der Manege des Circus Knie vertreten wie das Pferd. Seit über einem Jahrhundert sind Pferde Botschafter und Markenzeichen des Schweizer National-Circus. Doch wie werden sie trainiert? Ein Blick hinter die Kulissen.
- 32 **Schmales**  
Die Idee dahinter im Gelände ist pferde- und reiterfreundlich: Schmale Hindernisse verursachen als Fehler meist nur Vorbeiläufer und nur ganz selten einen Sturz.

### Titelbild:

Glückliches Connemara-Fohlen im gestreckten Galopp.  
© Christiane Slawik

### Vorschauen mit Bild: blau markiert

Bildquellen auf den jeweiligen Artikelseiten



**40 Wilder Nordosten Deutschlands**  
Auf einem dreitägigen Wanderritt sind wir in die Seele Brandenburgs eingetaucht.



**50 Klare Kommunikation**  
«Ich erlebe so viele Glücksmomente mit meinen Pferden.»  
Michèle Bienz ist Coach des Delfin-Horse-trainings.



**58 Mensch-Tier-Teambuilding**  
Marc Welti ist gefragter Coach bei Problemen im Zusammenspiel von Reitern, Pferden und Hunden.

## EPISODEN

- 40 Wanderreiten Havelland**  
Eine Fahrstunde nördlich von Berlin erstreckt sich das Ruppiner Wald- und Seengebiet mit seinen endlosen Kiefernwäldern, der Heidelandschaft, unzähligen Badeseen und verwunschenen Schlössern.
- 46 Faszination Pferde Teil 3**  
Von der Gesichtserkennung bis zum Grössenvergleich von Herz und Gehirn – erstaunliche Fakten und Zahlen.

## HUMOR

- 56 Reiten – ab wann? Bis wann?**  
Eltern fragen sich, wann der richtige Zeitpunkt sei, um mit dem Reiten zu beginnen. Und Oldies, wann aufzuhören.

## PRAXIS

- 50 Delfin-Horsetraining**  
Michèle Bienz ist Coach des Delfin-Horsetrainings. Dieses Pferdetraining basiert auf klaren Kommunikationsabläufen, viel Lob und einem Lachen im Gesicht.
- 54 Raumverhalten Teil 2**  
Wann verhalten sich Pferde distanzlos, was sind die Gründe und was sagt das über die Beziehung zwischen Mensch und Pferd aus?

## HUNDE

- 58 Porträt Marc Welti**  
Hundetrainer Marc Welti lernte als Eishockeyprofi, wie man durch Disziplin Erfolge feiert. Ein Grundkonzept.

## IN DIESER AUSGABE

- 3 Editorial
- 56 Humor/Glosse
- 58 Hunde
- 64 Für Sie gesehen
- 69 Vorschauen
- 70 Agenda
- 71 Preisrätsel
- 72 TV-Tipps
- 74 Marktanzeigen
- 78 Impressum

## *Kavallo-Kontakte*

**Redaktion:** Tel. 062 886 3395  
redaktion@kavallo.ch

**Anzeigen:** Tel. 055 245 10 27  
anzeigen@kavallo.ch

**Abonnement:** Tel. 062 886 3366  
kavallo@kromerprint.ch

# Fakten und Fähigkeiten

Im dritten und letzten Teil unserer Serie präsentieren wir Ihnen spannende Eigenschaften rund um unsere Vierbeiner. Von der Gesichtserkennung bis zum Größenvergleich von Herz und Gehirn – erstaunliche Fakten und Zahlen erwarten Sie!

Text **Eva Lima**

## Das Kraftpaket mit dem goldenen Herzen

Clever: Das Herz eines Pferdes ist ein echtes Multitasking-Organ. Bis zu 3–4 Kilogramm schwer – also fast zehnmal so schwer wie das Gehirn eines durchschnittlichen Warmblutpferdes – sorgt es dafür, dass 40 Liter Blut pro Minute durch den Körper fließen – im Ruhezustand. Im Galopp verdoppelt sich diese Leistung, weil jedes Gramm Muskelkraft perfekt versorgt sein will. Kein Wunder, dass Pferde in Sachen Ausdauer echte Profis sind.

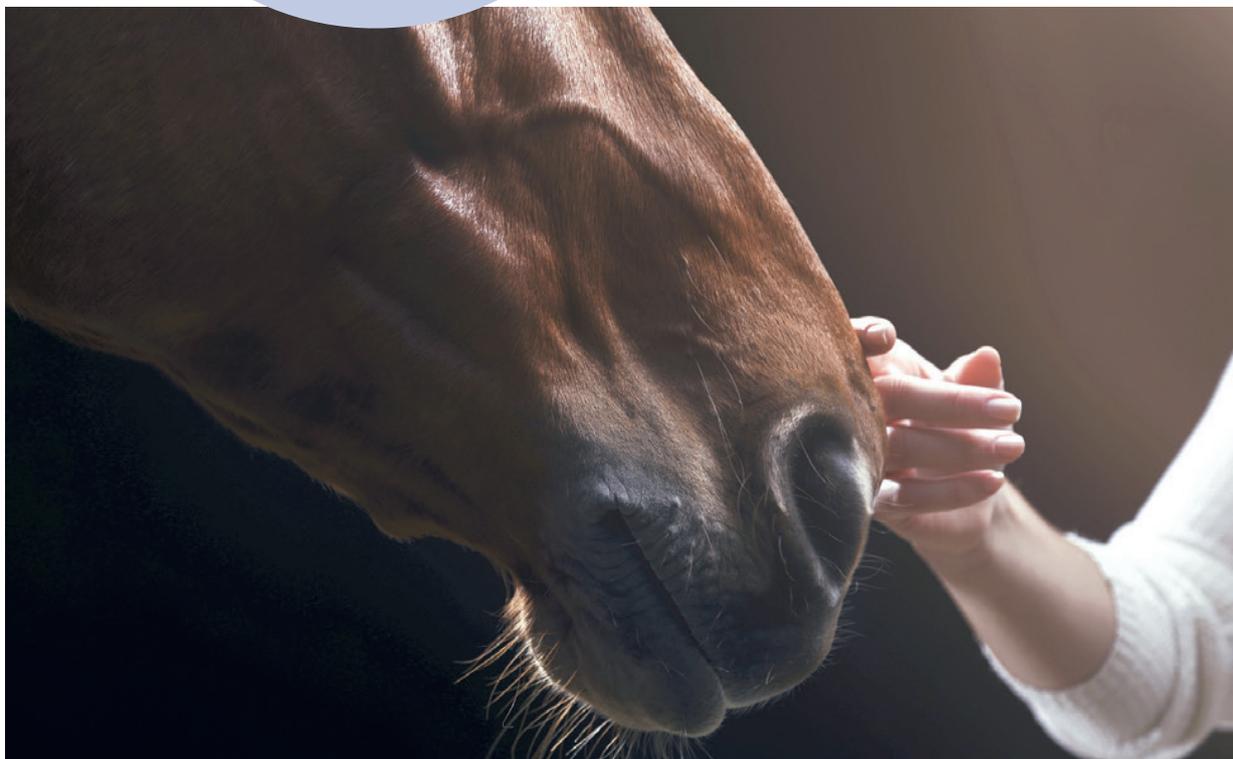


Bild: Canva



Bild: Canva

Trotz kleinem Hirn sind grosse Denkleistungen bei unseren Pferden möglich.

## Kleines Gewicht, grosse Leistung

Das Gehirn eines durchschnittlichen Pferdes wiegt etwa 600 Gramm – vergleichbar mit einer kleinen Melone. Doch was es an Masse einbüsst, macht es durch Funktion wett. Pferde sind soziale Denker, die komplexe Beziehungen pflegen und auf ihre Umwelt reagieren können. Wie in Teil 1 der Serie «Faszination Pferde» gezeigt, beeindruckte das Miniaturpferd Rose mit einer Vielzahl an Tricks in Rekordzeit. Oder denken Sie an den berühmten «Klugen Hans», der scheinbar rechnen konnte, indem er die kleinsten Signale seines Trainers las – ein weiteres Beispiel für die aussergewöhnliche Wahrnehmung und Intelligenz dieser Tiere.



Bild: wikimedia

Kluger Hans mit seinem Besitzer von Osten.

## Secretariats Geheimnis

Ein 5-Kilogramm-Herz ist für ein Pferd schon beachtlich. Doch Secretariat war in einer ganz eigenen Liga. Das legendäre Rennpferd ging nicht nur wegen seiner Rekorde in die Geschichtsbücher ein, sondern auch dank einer anatomischen Besonderheit: Sein Herz wog beinahe 10 Kilogramm, fast doppelt so viel wie das anderer Pferde. Viele Experten vermuten, dass dieses übergrosse Herz ein wesentlicher Faktor für seine Leistungen auf der Rennbahn war.



Bild: secretariatismeadow.com

Secretariat an der Preakness Stakes im Jahr 1973.

## Spieglein, Spieglein an der Wand

Auch die Selbsterkenntnis von Pferden ist beeindruckend, denn sie können sich selbst im Spiegel erkennen – eine Fähigkeit, die sie mit Delfinen und Menschenaffen teilen. In einem Experiment reagierten sie auf Farbflecken an ihrem Körper, indem sie diese gezielt mit der Nase berührten oder versuchten, sie abzureiben.



Bild: Canva

Pferde erkennen sich selbst im Spiegelbild.





Bild: Eve Lima mit DALLE

Eine Collage von sprechenden Pferde-Gesichtern.

## Mimik und Emotionen

Pferde tragen ihre Emotionen im Gesicht – wortwörtlich. Mit bis zu 17 verschiedenen Gesichtsausdrücken sind sie Meister der Mimik. Ob entspannte Lippen, gespitzte Ohren oder ein leicht angespanntes Maul: Jede Regung erzählt eine eigene Geschichte. Zusätzlich zeigen Studien von Proops et al. (2018) und Smith et al. (2016), dass Pferde menschliche Gesichtsausdrücke entschlüsseln können. Sie reagieren auf fröhliche Gesichter mit erhöhter Aufmerksamkeit und ziehen sich bei wütenden Gesichtsausdrücken zurück. Studien, wie die von Wathan et al. (2016), belegen, dass ihre Fähigkeit zur nonverbalen Kommunikation weit über die vieler anderer Tiere hinausgeht. Diese Sensibilität macht sie zu einfühlsamen Partnern, die nicht nur die Stimmung ihrer Artgenossen, sondern auch die von Menschen erkennen und darauf reagieren können.

**Lateralität und Stressbewältigung**

Wissenschaftliche Untersuchungen, wie die von McGreevy und Rogers (2005), legen nahe, dass die Lateralität eines Pferdes auch Hinweise auf seine Stressbewältigung geben kann. Linkslaterale Pferde neigen in ungewohnten Situationen eher zu Unsicherheiten, während rechts-«händige» Tiere oft selbstbewusster wirken.



Bild: Canva

Links oder rechts? Die Präferenz für das Lieblingsbein lässt sich unter anderem beim Grasens beobachten.

## Links oder rechts?

Nicht nur Menschen haben eine bevorzugte Hand, auch Pferde zeigen eine natürliche Seitigkeit. Studien, wie die von McGreevy und Rogers (2005), zeigen, dass viele Pferde entweder «rechts-» oder «linkshändig» sind, je nachdem, welche Seite sie bevorzugt einsetzen. Dies ist zum Beispiel wunderbar beim Grasens zu beobachten – welches Bein steht vermehrt vorne? Diese Lateralität beeinflusst ihr Verhalten und ihre Leistungsfähigkeit. Ein Beispiel aus dem Alltag: Ein Pferd, das seine linke Seite bevorzugt, wird in Wendungen nach rechts oft etwas steifer wirken. Für Reiter bedeutet dies, das Training so zu gestalten, dass die schwächere Seite gezielt gefördert wird. Dies verbessert nicht nur die Beweglichkeit, sondern hilft auch, Verletzungen vorzubeugen.

## Eine Nation von Rossliebhabern

112 000 Pferde, über 180 Rassen – die Schweiz ist ein echtes Pferdeparadies. Die Daten, bereitgestellt von Agroscope und der TVD-Datenbank, zeigen spannende Entwicklungen: Freiberger und Sportpferde dominieren mit 16 % bzw. 17 % den Bestand, während die Shetlandponys bei den Ponys mit knapp 9000 Vertretern klar führen. 2023 markierte eine Wende: weniger Geburten, ein älterer Pferdebestand. Das Durchschnittsalter der Equiden lag bei 14,5 Jahren. Dabei machen unsere Nationalpferde, die Freiberger, stolze 53 % aller Geburten aus. In der Schweizer Pferdewelt haben Frauen das Zepter fest in der Hand: Fast 69 % der 46 894 registrierten Equidenbesitzer sind weiblich – ein Anstieg von 4 % seit 2016.



Bild: Eva Urma mit DALLE

Die Schweiz – eine Nation von Rossliebhabern.



Bild: Claudio Frasso. © Qantir/PI-Ramesse-Projekt.

Hochstativfoto der Stallungen mit Maultieren 1998.

## Eine lange Geschichte

Pferde existieren seit über 50 Millionen Jahren. Von kleinen Waldbewohnern mit mehreren Zehen entwickelten sie sich zu den anmutigen Einhufern, die wir heute kennen. Ihre Domestizierung vor etwa 4000 Jahren revolutionierte Arbeit, Transport und Kriegsführung. Besonders spannend: Die ältesten bekannten Pferdeställe stammen aus der antiken Stadt Piramesse, der Hauptstadt von Ramses II. Diese Anlage, die Platz für 460 Pferde bot, zeugt von der zentralen Rolle, die Pferde bereits vor über 3000 Jahren in Ägypten spielten. Mit geeigneten Böden, die den Urin abfließen liessen, setzten die Erbauer sogar Massstäbe in Sachen Stallhygiene. 🐾



Die Faszination geht weiter –  
mit Ihrer Hilfe!

Die Reise durch die Welt der Pferde geht weiter! In unserer Serie haben wir nur einen kleinen Blick auf die Vielfalt und Komplexität dieser faszinierenden Tiere geworfen. Doch es gibt noch so viel zu entdecken – mit Ihrer Hilfe! Haben Sie ein Pferd, das mit seinen Fähigkeiten oder seiner Persönlichkeit besonders hervorsticht? Erzählen Sie uns davon: [redaktion@kavallo.ch](mailto:redaktion@kavallo.ch)! Ihre Geschichte könnte Teil unserer nächsten Ausgabe sein.